



## Sport-Ehrenmedaille für Annemarie Besold

### Bayerischer Innenminister Herrmann würdigt ehrenamtliches Engagement

Das Jahr 2014 wird Annemarie Besold von der Ju-Jutsu-Abteilung des VfL wohl in sportlicher Hinsicht in ganz besonderer Erinnerung bleiben. Dreimal in kürzester Zeit wurden sie, bzw. ihr Projekt zur Kinder- und Jugend-Selbstverteidigung und –Selbstbehauptung, „Nicht mit mir!“ von höchsten Stellen ausgezeichnet. Zunächst verlieh ihr der Deutsche Ju-Jutsu-Verband den 4. Schwarzen Meistergürtel (Dan), dann wurde ihr Projekt im Rahmen einer Feierstunde in der Staatskanzlei vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ geehrt und nun durfte sie auch noch aus den Händen des Sport- und Innenministers Joachim Herrmann die Sport-Ehrenmedaille in Empfang nehmen.

Diese Ehrenmedaille für besondere Verdienste im Sport wurde im feierlichen Rahmen in der Allerheiligen Hofkirche der Residenz München am 15. Dezember 2014 an 44 engagierte Persönlichkeiten der bayerischen Sport- und Schützenvereine verliehen

„Ihr großartiges ehrenamtliches Engagement verdient höchste Anerkennung“, würdigte Herrmann die Leistungen der Geehrten. „Ihrem unermüdlichen Einsatz haben wir das vitale Vereinsleben, die wichtige Nachwuchsförderung und das sportlich-gesellige Miteinander von Menschen in Bayern zu verdanken.“ Nach den Worten Herrmanns brauche der Sport begeisterungsfähige Menschen, die das Ehrenamt als Wert für sich erkennen und an andere weitergeben. „Gerade auch, wenn sich junge Menschen für den Sport im Verein engagieren, ist das Ehrenamt ein Erfolgsmodell für die Zukunft.“



Die Ehrenmedaille für besondere Verdienste im Sport ist laut Herrmann ein Zeichen der Anerkennung und des Danks für die Ehrenamtlichen in den bayerischen Sport- und Schützenvereinen. "Unsere Auszeichnung macht deutlich, wie vielfältig die Aufgaben der Ehrenamtlichen



im Vereinsleben sind: im Vereinsvorstand, bei der Organisation des Vereinslebens und der Wettkämpfe, bei der Mitgliederbetreuung, beim Training und in der Jugendarbeit und Brauchtumpflege." Auf Vorschlag der bayerischen Dachverbände des Sports werden vom bayerischen Sportminister jährlich Persönlichkeiten geehrt, die sich durch langjähriges ehrenamtliches Engagement in Sport- und Schützenvereinen in besonderer Weise Verdienste um den gemeinnützigen, verbandlich organisierten Sport erworben haben.

Den feierlichen Rahmen des Festaktes bildeten die Solisten des Münchner Weihnachtssingens und Enrico de Paruta, der den Nachmittag moderierte.

